

Pressemitteilung: 12.209-049/20

Produktionsindex stieg im Jänner 2020 um 1,2% gegenüber Jänner 2019

Wien, 2020-03-25– Der arbeitstägig bereinigte Produktionsindex für den Produzierenden Bereich (ÖNACE 2008 B–F) verzeichnete auf der Basis 2015 nach Berechnungen von Statistik Austria im Jänner 2020 einen Anstieg von 1,2% gegenüber Jänner 2019. Verglichen mit dem Vormonat nahm der Produktionsindex in Österreich saisonal bereinigt um 4,2% zu.

Monatsvergleich (saisonal bereinigt) gegenüber Dezember 2019

Gegenüber Dezember 2019 stieg die Produktion in der Industrie (ÖNACE 2008 B–E) saisonal bereinigt (EU-harmonisiert) im Jänner 2020 um 5,3%. Ein Vergleich der Verwendungskategorien mit dem Vormonat Dezember 2019 zeigte folgendes Ergebnis: langlebige Konsumgüter: +21,3%, Vorleistungsgüter: +6,9%, Investitionsgüter: +6,4%, Energie: +2,2%, kurzlebige Konsumgüter: -1,1%.

Jahresvergleich (arbeitstägig bereinigt) gegenüber Jänner 2019

Der Produktionsindex in der Industrie (ÖNACE 2008 B–E) erreichte im Jänner 2020 nach Arbeitstagen bereinigt (EU-harmonisiert) 104,9 Punkte und lag damit um 0,7% über dem Ergebnis des Jänner 2019. Die arbeitstägig bereinigte Produktion im Baugewerbe zeigte im Jahresvergleich ein Plus von 4,2%. Verglichen mit dem Vorjahresmonat Jänner 2019 wiesen die Verwendungskategorien folgende Veränderungen auf: langlebige Konsumgüter: +11,1%, Energie: +0,5%, Vorleistungsgüter: +0,4%, Investitionsgüter: -0,6%, kurzlebige Konsumgüter: -1,3%.

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen zum Produktionsindex finden Sie auf unserer [Webseite](#).

Die vorläufigen Auswertungen von Statistik Austria basieren auf dem bisherigen Bearbeitungsstand der Produktionsmeldungen der Unternehmen vor dem Corona-Ereignis. Aufgrund der derzeitigen Corona-Krise können Nachmeldungen und größere Revisionen nicht ausgeschlossen werden.

Informationen zur Methodik, Definitionen: Der Begriff Industrie entspricht hier dem Produzierenden Bereich ohne Bau (ÖNACE 2008 – Abschnitte B bis E) und beinhaltet auch Gewerbebetriebe. Somit ist dieser Begriff nicht ident mit dem Begriff Industrie laut Kammersystematik der Wirtschaftskammer Österreich. Die Produktionsergebnisse des Produktionsindex basieren auf der Technischen Gesamtproduktion (diese setzt sich aus der Eigenproduktion für den Absatz bestimmt, den unternehmensinternen Lieferungen und Leistungen und der durchgeführten Lohnarbeit zusammen) bzw. auf der Abgesetzten Produktion.

Rückfragen zum Thema beantwortet in der Direktion Unternehmen, Statistik Austria:
Mag. Monika ERATH, Tel.: +43 (1) 71128-7065 bzw. monika.erath@statistik.gv.at

Tabelle 1: Produktionsindex Basis 2015 im Jänner 2020 (EU-harmonisiert bereinigt) *)

	Saisonal bereinigt	Saisonal bereinigte Veränderung zum Vormonat in Prozent	Arbeitstäglich bereinigt	Arbeitstäglich bereinigte Veränderung zum Vorjahr in Prozent
Insgesamt (B–F)	117,7	4,2	98,1	1,2
Industrie (B–E)	116,0	5,3	104,9	0,7
Bauwesen (F)	123,8	0,4	74,0	4,2
Verwendungskategorien				
Vorleistungen	114,8	6,9	101,7	0,4
Energie	123,3	2,2	143,5	0,5
Investitionsgüter	120,1	6,4	99,3	-0,6
Langlebige Konsumgüter	125,3	21,3	95,0	11,1
Kurzlebige Konsumgüter	104,4	-1,1	97,2	-1,3

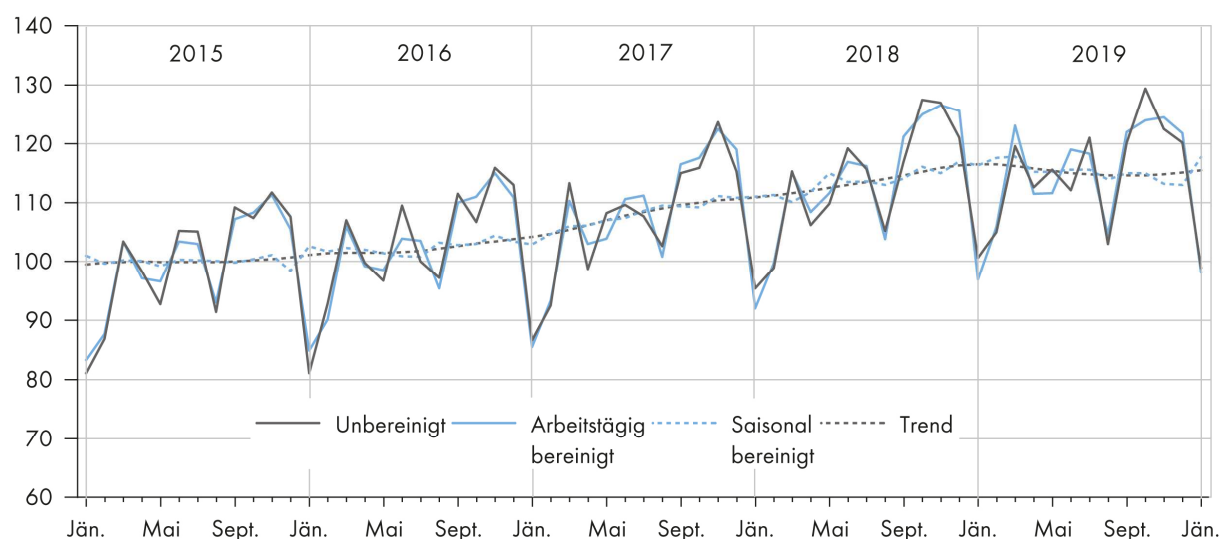
Q: STATISTIK AUSTRIA. – *) vorläufige Daten.

Tabelle 2: Produktionsindex Basis 2015 im Dezember 2019 (EU-harmonisiert bereinigt) *)

	Saisonal bereinigt	Saisonal bereinigte Veränderung zum Vormonat in Prozent	Arbeitstäglich bereinigt	Arbeitstäglich bereinigte Veränderung zum Vorjahr in Prozent
Insgesamt (B–F)	113,0	-0,2	121,8	-3,0
Industrie (B–E)	110,2	0,2	112,4	-4,7
Bauwesen (F)	123,3	-1,0	155,3	1,6
Verwendungskategorien				
Vorleistungen	107,4	-0,2	93,1	-6,2
Energie	120,7	1,2	146,3	-4,3
Investitionsgüter	112,9	-2,5	128,8	-6,7
Langlebige Konsumgüter	103,3	1,2	111,1	-16,0
Kurzlebige Konsumgüter	105,6	3,5	106,4	2,4

Q: STATISTIK AUSTRIA. – *) revidierte Daten.

Produktionsindex (Abschnitte B - F der ÖNACE 2008) Basis 2015



Q: STATISTIK AUSTRIA.

Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber:
 Bundesanstalt Statistik Österreich
 1110 Wien, Guglgasse 13, Tel.: +43 (1) 71128-7777
presse@statistik.gv.at © STATISTIK AUSTRIA